



SpanSet®



SAM-Sturzauffangmatten

DE Originalbetriebsanleitung

Seite
2 - 39

**SpanSet
Certified
Safety**

Inhaltsverzeichnis

| | |
|----|---|
| 4 | Beschreibung der Symbole |
| 5 | Bestimmungsgemässe Verwendung |
| 6 | Voraussetzung für den Einsatz von SAM in der Schweiz |
| 7 | Zu beachtende Aspekte beim Einsatz von SAM in der Schweiz |
| 8 | Produktübersicht / Technische Daten |
| 9 | Materialspezifikation |
| 10 | Kennzeichnung der SAM-Sturzauffangmatten, Aussenhülle |
| 11 | Kennzeichnung der SAM-Sturzauffangmatten, Innenhülle |
| 12 | Warnhinweise |
| 14 | Sicherheitshinweise |
| 15 | Zulässige Untergründe |
| 16 | Temperaturbeständigkeit |
| 17 | UV-Beständigkeit und chemische Einflüsse |
| 18 | Luftdruck / Systemdruck |
| 19 | Betreten der SAM-Sturzauffangmatten |
| 20 | Mindestfreiraum |
| 22 | Seitlicher Versatz |
| 23 | Formschlüssiger Aufbau |
| 24 | Checkliste vor jeder Benutzung |
| 25 | Prüfmarke: Nächste Prüfung / Sichtkontrolle der einzelnen Komponenten |
| 26 | Installation der SAM-Sturzauffangmatten |
| 31 | Demontage der SAM-Sturzauffangmatten |
| 32 | Prüfung und Wartung / Prüfberechtigte |
| 33 | Prüfung durch einen Sachkundigen |
| 34 | Prüfung P1-P8 durch einen Sachkundigen: Aussenhülle |
| 35 | Prüfung P9-P16 durch einen Sachkundigen: Innenhülle |
| 36 | Ersatzartikel |
| 37 | Kontrollkarte |
| 38 | Hinweise zur Lagerung, Pflege und Transport |
| 39 | IDXpert Net |

Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme sorgfältig durch und beachten Sie alle Warn- und Sicherheitshinweise! Nichtbeachtung kann zu Personenschäden, Schäden am Produkt oder Ihrem Eigentum führen! Bewahren Sie diese Originalbetriebsanleitung zum späteren Nachschlagen auf! Bei der Weitergabe des Produkts geben Sie bitte auch diese Originalbetriebsanleitung weiter. Prüfen Sie vor Inbetriebnahme sämtliche Bestandteile Ihrer SAM-Sturzauffangmatten auf Unversehrtheit und Vollständigkeit!

Diese Originalbetriebsanleitung ist ein Bestandteil Ihrer SAM-Sturzauffangmatten. Sie müssen sicherstellen, dass alle Personen die für dessen Verwendung beauftragt sind, diese Originalbetriebsanleitung gelesen und verstanden haben. Eine unvollständige oder unleserliche Originalbetriebsanleitung verliert umgehend ihre Gültigkeit und muss sofort ersetzt werden.
















Die Symbole auf der nächsten Seite machen Sie auf besonders wichtige Informationen sowie Warn- und Gefahrenhinweise aufmerksam. Falls Sie eines dieser Symbole nicht verstehen oder Ihnen Teile dieser Originalbetriebsanleitung unklar sind, wenden Sie sich bitte an SpanSet AG vor der Inbetriebnahme.

In dieser Originalbetriebsanleitung finden Sie eine Kontrollkarte, mit welcher Sie die vorgeschriebene Prüfung dokumentieren können. Alternativ können Sie die Prüfung auch mit einer passenden Software dokumentieren. Wir empfehlen Ihnen dazu unsere SpanSet IDXpert Net Software. Sämtliche Bestandteile Ihrer SAM-Sturzauffangmatten müssen periodisch wiederkehrend mindestens alle 12 Monate durch einen Sachkundigen geprüft und zwingend dokumentiert werden.

Beschreibung der Symbole

Bitte beachten Sie die nachfolgenden Symbole in dieser Bedienungsanleitung. Diese machen Sie auf besonders wichtige Informationen sowie Warn- und Gefahrenhinweise aufmerksam.

Glossar:




| | |
|---|---|
|  | Sprachkennzeichnung: Deutsch |
|  | Bitte lesen Sie die Originalbetriebsanleitung und befolgen Sie die Warnungen und Sicherheitshinweise. |
|  | Warnung: Besondere Vorsicht und Aufmerksamkeit |
|  | Warnung: Absturzgefahr |
|  | Warnung: Rutschgefahr |
|  | Warnung: Stolpergefahr |
|  | Gefahr: Kein Anschlagpunkt für persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz |
|  | Gefahr: Kein Anschlagpunkt für das Heben von Lasten |
|  | Schutzhandschuhe tragen. |
|  | Schutzhelm tragen |
|  | Schutzschuhe tragen |
|  | Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz tragen |
|  | Schutzbrille tragen bei Montagearbeiten z.B. bei der Installation von Anschlagpunkten |
|  | Richtige Anwendung |
|  | Falsche Anwendung |

Bestimmungsgemässe Verwendung

SAM-Sturzauffangmatten, nachfolgend SAM genannt, wurden entwickelt und geprüft als kollektive temporäre Sicherheitsmittel. Die einzelnen SAM werden mit Luft gefüllt und anschliessend zu einer stabilen Fläche zusammengesetzt, welche grösstmögliche Sicherheit bei einem Sturz bietet. Korrekt installiert bietet eine Fläche aus SAM eine weiche Landung bei einer Standhöhe von maximal ≤ 3.50 m bei Aufbauart einlagig und ≤ 4.50 m bei der Aufbauart zweilagig.

Der Einsatz von SAM muss im Vorfeld genau geplant werden, damit sämtliche Gefahren, die mit dem Einsatz verbunden sind, evaluiert werden können. Die anschliessende Installation erfolgt danach mit den in dieser Originalbetriebsanleitung aufgeführten Akku-Gebläsen.

Die SAM-Sturzauffangmatten wurden von einer unabhängigen Stelle geprüft und erfüllen die Anforderungen der PAS 59-14.

| | |
|--|--|
|  | Die Herstellerangaben der SAM-Sturzauffangmatten müssen jederzeit eingehalten werden! |
|  | Verwenden Sie die SAM-Sturzauffangmatten ausschliesslich zur Personensicherung! |
|  | Werden die SAM-Sturzauffangmatten nicht bestimmungsgemäss eingesetzt besteht Lebensgefahr! |

- SAM-Sturzauffangmatten werden üblicherweise auf horizontalen, sauberen Oberflächen in der Bauindustrie eingesetzt. Die SAM-Sturzauffangmatten finden aber auch Anwendung in anderen Branchen wie beispielsweise dem Baugewerbe, der Industrie und in der Logistik.
- Voraussetzung für den Einsatz von SAM-Sturzauffangmatten sind immer eine Gefährdungsbeurteilung und eine genaue Planung zur Installation und Einsatz des Produkts.
- Die Installation darf nur von zuvor instruierten Personen erfolgen. Besteht während der Installation Gefahr durch Absturz, darf die Installation nur durch Personen erfolgen, welche theoretisch und praktisch im Umgang mit «Persönlicher Schutzausrüstung gegen Absturz» (PSAgA) geschult sind und die Gefahren beim Arbeiten in der Höhe kennen und minimieren können.
- Vor dem Befüllen der SAM-Sturzauffangmatten mit Luft, muss eine sachkundige Person die Produkte mittels Sichtkontrolle prüfen.

Voraussetzung für den Einsatz von SAM in der Schweiz

Der Einsatz von SAM-Sturzauffangmatten bei Absturzgefahren bei Bauarbeiten wird von Seiten Suva derzeit als ausreichende Massnahme akzeptiert unter Berücksichtigung nachfolgenden Voraussetzungen und Aspekten.

Dies erfolgt auf Basis der aktuellen Bauarbeitenverordnung, der Branchenlösung "Holzbau-Vital" und Erkenntnissen aus Projekten aus der Praxis und in Abstimmung mit einem internationalen Expertengremium.

SAM-Sturzauffangmatten sind mit Luft gefüllte Matten mit denen Abstürze aus begrenzter Höhe aufgefangen werden. Ein- oder mehrlagig ausgelegt können sie für Arbeitssituationen geeignet sein, bei denen ein Seitenschutz oder Personenauffangnetze aus konstruktiven Gründen nicht eingesetzt werden können.

Durch den Einsatz von einlagig installierten SAM-Sturzauffangmatten können Stürze bei einer Standhöhe ≤ 3.5 m aufgefangen werden. Bei zweilagig installierten SAM-Sturzauffangmatten können Stürze bei einer Standhöhe bis ≤ 4.5 m aufgefangen werden. Beachten Sie dazu das Kapitel «Mindestfreiraum».

Voraussetzung für den Einsatz von SAM-Sturzauffangmatten in der Schweiz (SAM-01)

Der Einsatz eines Seitenschutzes ist technisch nicht möglich oder weniger sicher.

Der Einsatz von Personenauffangnetzen ist nicht möglich oder weniger sicher.

Die Absturzhöhe ab Boden bis zur Standhöhe des Benutzers höchstens ≤ 3.5 m bzw. ≤ 4.5 m* beträgt.

*Beachten Sie das Kapitel «Mindestfreiraum»



Beachten Sie die gültigen Voraussetzung Ihres Landes für den Einsatz von SAM-Sturzauffangmatten. Diese können von den in der Schweiz gültigen Voraussetzungen abweichen !

Zu beachtende Aspekte beim Einsatz von SAM in der Schweiz

In der Schweiz müssen folgende Aspekte vor und während dem Einsatz von SAM-Sturzauffangmatten beachtet werden. Falls Ihnen einer der nachfolgenden Punkte unklar sein sollte, wenden Sie sich vor der Installation an SpanSet oder an die SUVA.

- A1.** Wählen Sie immer ein für die jeweilige Situation geeignetes System aus. Möglicherweise ist ein Seitenschutz oder ein Personenauffangnetz besser geeignet für Ihre Bausituation als SAM-Sturzauffangmatten.
- A2.** Verwenden Sie das für Ihre Bausituation geeignete System immer entsprechend den Herstellerangaben und beachten Sie die mitgelieferte Aufbau- und Verwendungsanleitung.
- A3.** Vor der Installation von SAM-Sturzauffangmatten ist die spezifischen Arbeitsvorbereitung gemäss dieser Betriebsanleitung durchzuführen.
- A4.** Planen Sie vorgängig anhand des Sicherheits- und Gesundheitsschutzkonzepts den Einsatz der SAM-Sturzauffangmatten. SpanSet empfiehlt Ihnen vor der Installation der SAM-Sturzauffangmatten einen Verlegeplan zu erstellen.
- A5.** Stellen Sie sicher, dass die Tragfähigkeit des Untergrunds am geplanten Einsatzort min. 2.0 kN/m² beträgt. Lesen Sie Kapitel «Zulässige Untergründe».
- A6.** Über freie Absturzkanten müssen SAM-Sturzauffangmatten immer min. ≤ 2.25 m herausragen. Lesen Sie mehr darüber im Kapitel «Seitlicher Versatz».
- A7.** Die maximale freie Fallhöhe von ≤ 2.75 m, bei einer einlagigen Installation, respektive ≤ 3.00 bei einer zweilagigen Installation, darf auf keinem Fall überschritten werden! Beachten Sie dazu die Grafiken in den Kapiteln «Mindestfreiraum» und «Mindestfreiraum Fortsetzung» .



Erkundigen Sie sich über die zu beachtenden Aspekte Ihres Landes für den Einsatz von SAM-Sturzauffangmatten. Diese können von jenen zu beachtenden Aspekten in der Schweiz abweichen !

Produktübersicht

Die nachfolgenden Tabellen geben Ihnen eine Übersicht zu den SAM-Sturzauffangmatten. Nachfolgend werden zudem die technischen Daten der mobile Anschlageneinrichtung ALPHA ANCHOR-D aufgelistet.

| Typ: | Aufbauart: | Maximale Anzahl Benutzer: |
|-------------|-------------------|----------------------------------|
| SAM-01 | freistehend | unbeschränkt - Kollektivsystem |

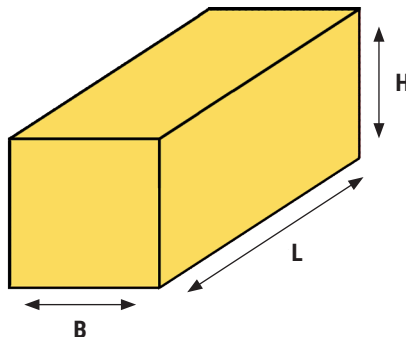
Technische Daten

| Abmessungen SAM-Sturzauffangmate, einsatzbereit (SAM-01) | |
|---|---------|
| Eigengewicht | 5 kg |
| Länge (L) | 2100 mm |
| Breite (B) | 750 mm |
| Höhe (H) | 750 mm |

| Abmessungen SAM-Sturzauffangmate, transportierbar (SAM-01) | |
|---|--------|
| Eigengewicht | 4 kg |
| Länge (L) | 850 mm |
| Breite (B) | 750 mm |
| Höhe (H) | 150 mm |

Verpackungseinheit pro Palette: 50 Stück. Ergibt eine Fläche von 80m²

Abmessungen SAM-Sturzauffangmatte / Art. SAM-01



Produktübersicht Fortsetzung

Abbildung SAM-Sturzauffangmatte / Art. SAM-01





Materialspezifikation

SAM-Sturzauffangmatten bestehen aus einer äusseren Schutzhülle und einer aufblasbaren Innenhülle. Auf der folgenden Tabelle finden Sie die entsprechenden Materialspezifikationen.

| | |
|---|------------------|
| Materialspezifikation Aussenhülle (SAM-OC01) | Abkürzung |
| Gewebtes Polypropylen | PP |
| Materialspezifikation Innenhülle (SAM-IL01) | Abkürzung |
| Hochfestes Polyvinylchlorid | PVC |

Kennzeichnung der SAM-Sturzauffangmatten, Aussenhülle

Auf den folgenden Seiten wird die Kennzeichnung der SAM-Sturzauffangmatten abgebildet und beschrieben.

| | |
|--|--|
|  | Bitte halten Sie diese Kennzeichnung immer sauber und lesbar. SAM-Sturzauffangmatten dürfen weder installiert noch verwendet werden, ohne entsprechende Kennzeichnung. |
|  | SAM-Sturzauffangmatten ohne Kennzeichnung müssen an SpanSet retourniert oder von einem von SpanSet autorisierten Sachkundigen nachträglich angebracht werden. |

Kennzeichnung Aussenhülle

Die Kennzeichnung der Aussenhülle ist seitlich auf der Innenseite der Klettverschlussklappe angebracht und enthält folgende Angaben auf Englisch:

WICHTIGE INFORMATIONEN

Während der Verwendung darf die Standhöhe des Benutzers nicht mehr als 3,5 Meter (bei der Aufbauart einlagig) ab Boden betragen.

Nach Abschluss der Installation sollte diese von einem Fachkundigen überprüft und abgezeichnet werden.

Die SAM-Sturzauffangmatten sollten vor jeder Benutzung einer Sichtprüfung unterzogen werden, um sicherzustellen, dass sie korrekt aufgeblasen und installiert sind. Mit den Arbeiten sollte erst nach dieser Überprüfung begonnen werden.

WARNUNG: Bei der Installation dieses Produkts sind die Anweisungen des Herstellers zu befolgen und dürfen nur von geschultem und kompetentem Personal durchgeführt werden.

WARNUNG: Von Flammen und anderen Zündquellen fernhalten.

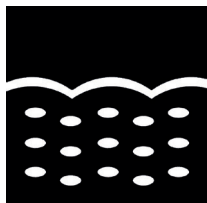
WARNUNG: Nur für den eingeschränkten Einsatz, wenn das Auffangsystem auf allen Seiten bis zur Begrenzungswand reicht.*¹

WARNUNG: Überprüfen Sie das Herstellungsjahr und das Datum der letzten Überprüfung der aufblasbaren Innenhülle auf Gültigkeit in Übereinstimmung mit der mitgelieferten Bedienungsanleitung.

| | |
|--|--|
|  | Bezüglich Angaben bezüglich der maximalen Standhöhe des Benutzers ist diese Bedienungsanleitung und nicht die Kennzeichnung der Aussenhülle. Beachten Sie das Kapitel «Mindestfreiraum». |
|--|--|

Kennzeichnung der SAM-Sturzauffangmatten, Innenhülle

Die Kennzeichnung der Innenhülle ist stirnseitig auf der Innenhülle aufgedruckt und enthält folgende Angaben auf Englisch:



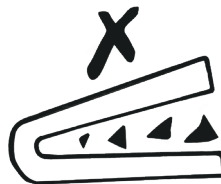
AirDeck

Herstelldatum: 16/05/2022

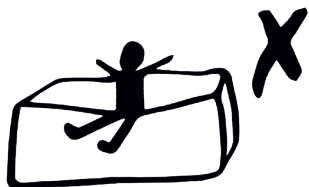
System geprüft nach PAS 59-14



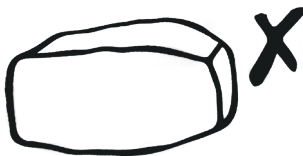
NICHT auf die Hülle stehen bei einem rauen Untergrund. Dies kann zu Beschädigungen führen.



NICHT mit scharfen Gegenständen zusammenfalten.



NICHT auf die Sturzauffangmatte hüpfen um die Luft abzulassen oder herauszudrücken. Verwenden Sie stattdessen das passende Gebläse.



NICHT zu stark aufblasen. Straff aufgeblasen ist ausreichend.



NICHT unter -5° Grad aufblasen oder verwenden.

Warnhinweise

- W1.** Bei Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung besteht Lebensgefahr!
- W2.** Aktivitäten, bei denen SAM-Sturzauffangmatten zum Einsatz kommen, sind naturgemäss gefährlich. Für Ihre Handlungen, Entscheidungen und für Ihre Sicherheit sind Sie selbst verantwortlich.
- W3.** Verändern oder ergänzen Sie niemals auch nur einen Bestandteil der SAM-Sturzauffangmatten. Dies kann zu einem Kompletversagen des Produkts führen.
- W4.** Die SAM-Sturzauffangmatten dürfen ausschliesslich zu dem Zweck verwendet werden, für den sie entworfen und zertifiziert wurden.
- W5.** Voraussetzung für die Installation der SAM-Sturzauffangmatten ist eine saubere, tragfähige, horizontale Oberfläche sowie eine Gefährdungsbeurteilung und eine genaue Planung zur Installation und Einsatz des Produkts.
- W6.** Sämtliche Kunststoffclips (Steckverschlüsse), die für die Verbindung der SAM-Sturzauffangmatten benötigt werden, sind stets zu schliessen. Ein unbeabsichtigtes Öffnen der verbundenen Fläche ist zu verhindern.
- W7.** Die SAM-Sturzauffangmatten müssen in der Schweiz ab einer Standhöhe von 2 m bis ≤ 3.5 m bzw. ≤ 4.5 m eingesetzt werden. Beachten Sie dazu das Kapitel «Mindestfreiraum».
- W8.** Achten Sie vor der Installation und bei der Verwendung der SAM-Sturzauffangmatten auf spitze Gegenstände (z.B. Nägel) und scharfe Kanten, diese können das Produkt beschädigen und zu einem Kompletversagen des Produkts führen.
- W9.** Installieren Sie SAM-Sturzauffangmatten niemals über Gefahrstoffen, Hindernissen, spannungsführenden Konstruktionen oder beweglichen Maschinenteilen, ohne die erforderlichen Sicherheitsabstände einzuhalten. Gegebenenfalls ist eine Fachperson beizuziehen.
- W10.** Die SAM-Sturzauffangmatten dürfen nur auf einer horizontalen Oberflächen, mit einer Neigung von max. 5° Grad eingesetzt werden. Bei einer höheren Neigung müssen die SAM-Sturzauffangmatten zusätzlich gegen ein Verrutschen gesichert werden, beispielsweise mit Zurrgurten.
- W11.** Vor dem Aufbau der SAM-Sturzauffangmatten muss der Untergrund gereinigt werden. Das System darf explizit nicht auf spitzen Gegenständen (z.B. Nägel) oder scharfkantigen Oberflächen installiert werden.
- W12.** Auf vereisten Oberflächen dürfen SAM-Sturzauffangmatten nicht eingesetzt werden.
- W13.** Es dürfen keine Gegenstände auf die SAM-Sturzauffangmatten abgestellt werden.
- W14.** Beim Betreten der SAM-Sturzauffangmatten besteht Stolpergefahr! Treffen Sie vor dem Betreten Vorsichtsmassnahmen wie im Kapitel «Betreten der SAM-Sturzauffangmatten» beschrieben. Ausserdem könnte das Produkt durch Gegenstände (z. B. Nägel), die sich in der Sohle verfangen haben, beschädigt werden.
- W15.** Eine falsche Installation der SAM-Sturzauffangmatten sowie eine unsachgemässe Anwendung können zu tödlichen oder schweren Verletzungen bei einem möglichen Absturz führen.
- W16.** Personen, welche SAM-Sturzauffangmatten installieren, müssen die Gefahren beim Arbeiten in der Höhe kennen und Massnahmen ergreifen können, um diese zu minimieren.
- W17.** Während der Installation von SAM-Sturzauffangmatten und dessen Verwendung (Kollektivschutz) müssen jederzeit sämtliche in Ihrem Land geltenden Unfallverhütungsvorschriften eingehalten werden.
- W18.** Für die Installation von SAM-Sturzauffangmatten müssen Sie körperlich und geistig gesund sein. Eine arbeitsmedizinische Vorsorge G41-Untersuchung kann dafür durchgeführt werden.
- W19.** Personen mit gesundheitlichen Beeinträchtigungen wie etwa Herz- Kreislauf-Erkrankungen, dürfen SAM-Sturzauffangmatten nicht verwenden oder deren Kollektivschutz in Anspruch nehmen.
- W20.** Installieren oder verwenden (Kollektivschutz) Sie SAM-Sturzauffangmatten niemals unter Alkohol-, Drogen- und / oder Medikamenteneinfluss. Sie gefährden dadurch Ihre Sicherheit.

Warnhinweise Fortsetzung

- W21.** Die korrekte Verbindung der einzelnen SAM-Sturzauffangmatten mittels der angebrachten Kunststoffclips muss jederzeit sichergestellt werden.
- W21.** Der Luftdruck von ca. 15 mbar (Milibar) der SAM-Sturzauffangmatten muss regelmässig überwacht werden. Ein zu geringer oder viel zu hoher Luftdruck kann zum Kompletversagen des Produkts führen.
- W22.** Vor jeder Verwendung (Kollektivschutz) ist der Zustand der SAM-Sturzauffangmatten, die korrekte Verbindung der angebrachten Kunststoffclips und der Luftdruck zu prüfen.
- W23.** Pro Benutzer (Kollektivschutz) gilt ein Gesamtgewicht von max. 100 kg (Körpergewicht und Ausrüstung).
- W24.** Falls Sie vor der Anwendung auch nur bei einer Komponente der SAM-Sturzauffangmatten Zweifel hinsichtlich des Zustandes haben, ist das gesamte System der Benutzung zu entziehen und einem Sachkundigen zur Prüfung vorzulegen. Der Sachkundige entscheidet über die weitere Benutzung.
- W25.** Benutzer, die das System verwenden wollen, müssen sich der Gefahren bei der Verwendung (Kollektivschutz) bewusst sein. Benutzer müssen vor der Verwendung über die sichere Verwendung der SAM-Sturzauffangmatten instruiert bzw. unterwiesen werden.
- W26.** SAM-Sturzauffangmatten müssen immer satt an tragende Begrenzungen wie z.B. Wände ausgelegt werden. Die gesamte Oberfläche des Verwendungsorts ist mit SAM-Sturzauffangmatten zu bedecken. Beachten Sie dazu das Kapitel «Formschlüssiger Aufbau».
- W27.** Es ist sicherzustellen, dass sich die SAM-Sturzauffangmatten nicht verschieben können. Die gesamte Fläche der verbundenen SAM-Sturzauffangmatten muss formschlüssig ausgelegt werden. Ein Verrutschen der SAM-Sturzauffangmatten kann im Ernstfall (bei einem Sturz auf das Produkt) zu schweren Verletzungen oder zu tödlichen Verletzungen führen.
- W28.** Sollten Gegenstände (z.B. Werkzeuge) auf die SAM-Sturzauffangmatten fallen, müssen die betroffenen SAM-Sturzauffangmatten umgehend auf Beschädigungen geprüft werden. Beschädigte SAM-Sturzauffangmatten müssen ausgetauscht werden. Die herabgefallenen Gegenstände sind sofort zu entfernen.
- W29.** SAM-Sturzauffangmatten dürfen bei Umgebungstemperaturen bis minimal -5° Grad bis maximal +35° Grad installiert und verwendet (Kollektivschutz) werden. Beachten Sie das Kapitel «Temperaturbeständigkeit».
- W30.** Absturzkanten am Rande der SAM-Sturzauffangmatten sind separat abzusichern. Planen Sie diese Sicherungsmassnahmen bereits im Vorfeld und erstellen Sie einen Plan oder eine Skizze.
- W31.** Mindestens alle 12 Monate ist eine Kontrolle der SAM-Sturzauffangmatten periodisch wiederkehrend durch einen Sachkundigen durchzuführen. Ansonsten ist die Betriebssicherheit nicht mehr gewährleistet.
- W32.** Die periodische Prüfung muss dokumentiert werden. Ohne gültige Dokumente darf das System nicht mehr eingesetzt werden.
- W33.** Eigenmächtige Reparaturen an sämtlichen Komponenten der SAM-Sturzauffangmatten sind untersagt. Reparaturen dürfen nur durch den Hersteller oder durch den Hersteller geschulte und autorisierte Personen durchgeführt werden.
- W34.** Nach einem Sturz in die SAM-Sturzauffangmatten muss das Produkt jeder weiteren Benutzung entzogen werden. Nur der Hersteller oder durch den Hersteller geschulte und autorisierte Personen dürfen das System wieder freigeben.
- W35.** Um die Sicherheit und die entsprechenden Informationen bei einem Weiterverkauf in ein anderes Land für alle Benutzer zu ermöglichen, muss der Wiederverkäufer die Anleitung für den Gebrauch, die Instandhaltung, die regelmässige Überprüfung und die Instandsetzung in der Sprache des Verwenderlandes zur Verfügung stellen.

Sicherheitshinweise

Personen, welche SAM-Sturzauffangmatten installieren möchten, müssen sich Ihrer Verantwortung bewusst sein und über entsprechende Kenntnisse verfügen. Diese Kenntnisse können Sie sich durch eine Schulung bei SpanSet aneignen. Bitte beachten Sie folgende Punkte für eine sichere Installation:

- S1.** Achten Sie bei der Installation jederzeit auf Ihre persönliche Sicherheit.
- S2.** Lesen Sie sämtliche Warnhinweise durch, falls Ihnen etwas unklar sein sollte, wenden Sie sich vor der Installation an die Fachleute von SpanSet. Siehe Kapitel «Warnhinweise».
- S3.** Während der Installation sind die geltenden Vorschriften und Regelwerke für den Sicherheits- und Gesundheitsschutz von Mitarbeitern jederzeit einzuhalten.
- S4.** Sie müssen sicherstellen, dass die Tragfähigkeit des Untergrunds bzw. die Gebäudestruktur für die Installation von SAM-Sturzauffangmatten geeignet ist und eine genügend hohe Tragfähigkeit von min. 2,0 kN/m² aufweist. Im Zweifelsfall ist ein Fachmann beizuziehen.
- S5.** Der Untergrund muss grob gereinigt und frei von spitzen Gegenständen sein. Lesen und beachten Sie dazu den Inhalt des Kapitels «Zulässige Untergründe»
- S6.** Kontrollieren Sie vor der Installation, ob die letzte jährliche Prüfung noch gültig ist. Liegt die letzte Prüfung über 12 Monate zurück, dürfen SAM-Sturzauffangmatten nicht installiert werden. Erst nach der Prüfung durch einen Sachkundigen dürfen SAM-Sturzauffangmatten wieder installiert werden.
- S7.** Die SAM-Sturzauffangmatten dürfen nur in einwandfreiem Zustand installiert und verwendet werden. Die Kennzeichnung sämtlicher SAM-Sturzauffangmatten muss gut lesbar sein, ansonsten darf das Produkt nicht installiert werden.
- S8.** Beachten Sie das maximal zulässige Gesamtgewicht von max. 100 kg (Körpergewicht und Ausrüstung) pro Benutzer, welche die SAM-Sturzauffangmatten verwenden (Kollektivschutz) wollen.
- S9.** Verwenden Sie für die Installation der SAM-Sturzauffangmatten in absturzgefährdeten Bereichen ausschließlich geprüfte persönliche Schutzausrüstung nach Angaben des Herstellers.
- S11.** Die maximale Standhöhe des Benutzers (Kollektivschutz) von SAM-Sturzauffangmatten ist zwingend zu beachten. Lesen Sie dazu das Kapitel «Mindestfreiraum».
- S12.** Die Funktion und korrekte Anwendung der einzelnen Komponenten der SAM-Sturzauffangmatten muss jederzeit gewährleistet sein. Prüfen Sie dazu sämtliche Punkte des Kapitels «Checkliste vor jeder Benutzung».



Tragen Sie im Umgang mit SAM-Sturzauffangmatten immer die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung!

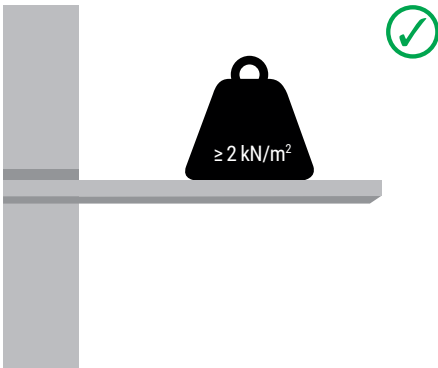


Zulässige Untergründe

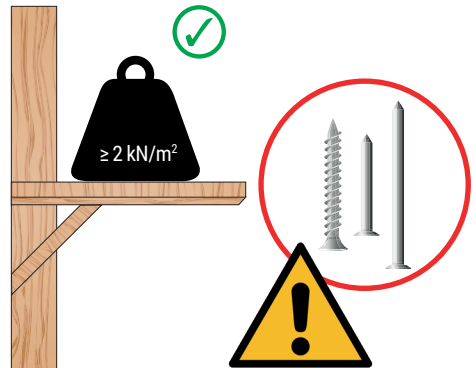
Für die Installation von SAM-Sturzauffangmatten wird ein sauberer und stabiler Untergrund mit ausreichender Tragfähigkeit vorausgesetzt. Falls Sie Zweifel über die Tragfähigkeit des Untergrunds haben, wenden Sie sich vor der Installation an einen Fachmann.

- U1.** Installieren Sie SAM-Sturzauffangmatten nur auf Untergründen mit einer Tragfähigkeit von min. $2,0 \text{ kN/m}^2$.
- U2.** Der Untergrund muss frei von scharfen Kanten und spitzen Gegenständen sein. Die Kanten von Holzbalken gelten nicht als scharf. Hervorstehende Nägel oder Schrauben in den Holzbalken können hingegen die SAM-Sturzauffangmatten beschädigen.
- U3.** Die SAM-Sturzauffangmatten dürfen mit vorinstallierten Rohren oder Schläuchen (z.B. für Wasser, Heizung, Elektrokanäle) in Berührung kommen, vorausgesetzt, diese sind nicht scharfkantig bzw. spitzig.
- U4.** Eine grobe Reinigung des Untergrunds wird empfohlen, um die Lebensdauer der SAM-Sturzauffangmatten zu verlängern. Ausserdem können nach einer groben Reinigung scharfe Kanten und spitze Gegenstände wie z.B. Armierungsseisen besser erkannt werden.

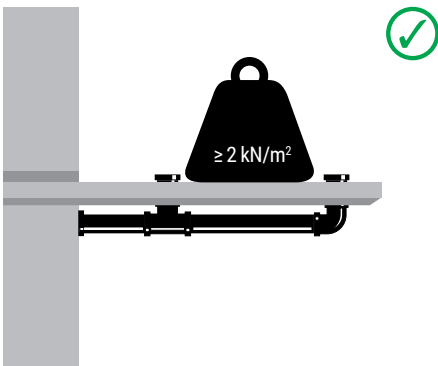
U1.



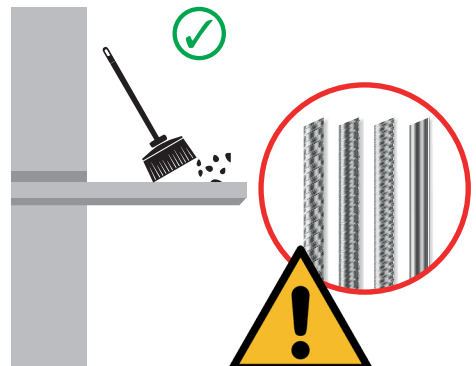
U2.



U3.



U4.

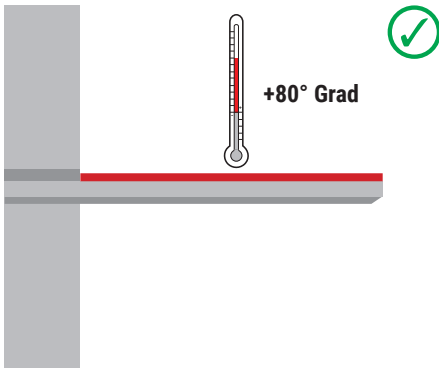


Temperaturbeständigkeit

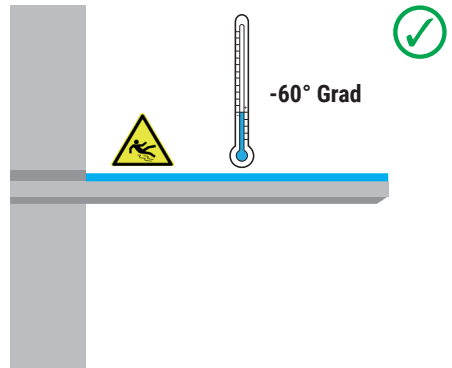
SAM-Sturzauffangmatten dürfen Temperaturen bis min. -5° Grad bis max. $+35^{\circ}$ Grad installiert und verwendet (Kollektivschutz) werden. Untergründe, welche direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt sind, können aber schnell über 40° heiss werden. Beachten Sie deshalb die nachfolgenden Punkte bezüglich Temperaturbeständigkeit:

- T1.** Die gelbe Aussenhülle ist schwer entflammbar und kann auf Untergründen mit einer Temperatur von bis zu $+80^{\circ}$ Grad eingesetzt werden. Die Aussenhülle schützt die Innenhülle somit vor Beschädigungen durch Hitze.
- T2.** Die weisse Innenhülle ist bruchfest und kann auf Untergründen mit einer Temperatur von -60° Grad eingesetzt werden. Beachten Sie jedoch nachfolgenden Punkt T3 und den Punkt T4.
- T3.** Bei tiefen Temperaturen von -10° Grad kann die Aussenhülle brüchig werden. Die Verwendung (Kollektivschutz) bei Temperaturen unter -5° Grad ist daher mit einem höheren Verschleiss der SAM-Sturzauffangmatten verbunden, aber nicht untersagt.
- T4.** Die weisse Innenhülle besteht aus kaltfestem PVC, welches auch bei Temperaturen von -60° Grad sicher ist. Da die Innenhülle hauptsächlich die dämpfende Funktion der SAM-Sturzauffangmatten gewährleistet, ist das Produkt auch bei Temperaturen bis -60° Grad einsetzbar (Kollektivschutz). Die Verwendung auf Eis oder Schnee ist dennoch untersagt.
- T5.** Offene Zündquellen oder Schweißarbeiten in der Nähe der SAM-Sturzauffangmatten können das Produkt stark beschädigen und allenfalls unbrauchbar machen.

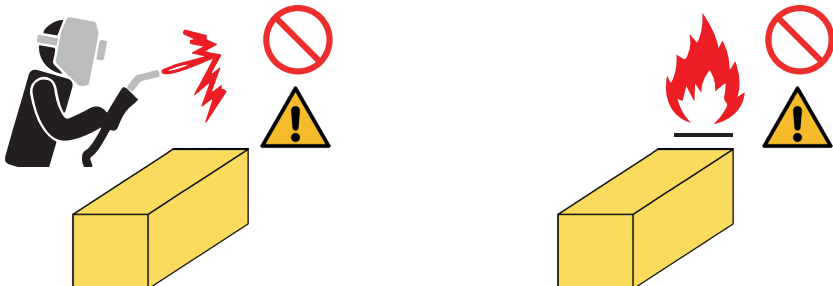
T1.



T2.



T5.



UV-Beständigkeit und chemische Einflüsse

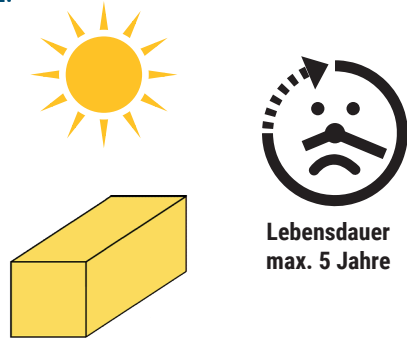
Werden SAM-Sturzauffangmatten häufig im Freien eingesetzt (Kollektivschutz), sinkt die Lebensdauer des Produkts durch die direkte Einwirkung von UV-Strahlung. Achten Sie auf die korrekte Lagerung Ihrer SAM-Sturzauffangmatten wie sie im Kapitel «Hinweise zur Lagerung» beschrieben ist. Beachten Sie zudem folgende Punkte:

- V1.** Die Aussenhülle der SAM-Sturzauffangmatten ist UV-beständig, jedoch verblasst die gelbe Farbe bei längerer direkter Sonneneinstrahlung.
- V2.** Die Lebensdauer der SAM-Sturzauffangmatten sinkt bei längerer direkter Einwirkung von UV-Strahlung auf maximal 5 Jahre. Ansonsten beträgt die maximale Lebensdauer 10 Jahre.
- V3.** Falls die Aussenhülle stark ausgebleicht ist, müssen SAM-Sturzauffangmatten durch einen Sachkundigen geprüft werden. Eventuell ist ein Austausch der Aussenhülle notwendig.
- V4.** Bei einer Versprödung der Aussenhülle durch UV-Strahlung müssen die betroffenen SAM-Sturzauffangmatten komplett ausgetauscht werden. Die Sicherheit des Produkts kann nicht mehr gewährleistet werden.
- V5.** Obwohl die Aussenhülle der SAM-Sturzauffangmatten sehr beständig gegen Lösungsmittel und Chemikalien ist, sollte das Produkt möglichst nicht mit solchen in Berührung kommen. Treffen chemische Einflüsse auf die Innenhülle, muss das Produkt gegebenenfalls ersetzt werden.

V1.

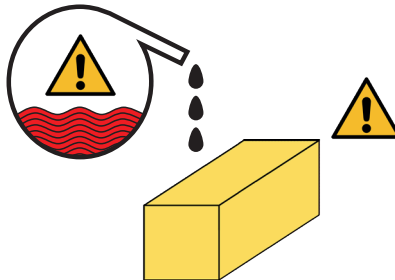


V2.



**Lebensdauer
max. 5 Jahre**

V5.

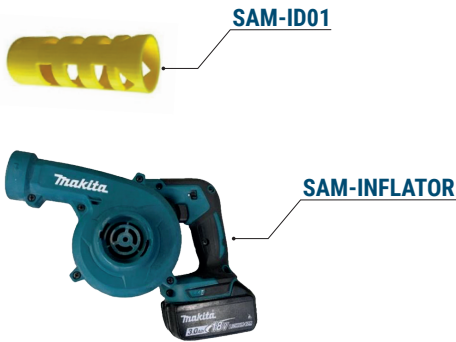


Luftdruck / Systemdruck

Die SAM-Sturzauffangmatten müssen mit einem Handgebläse samt speziellem Aufsatz SAM-ID01 aufgeblasen werden. Beide Komponenten können Sie bei SpanSet bestellen. Die Verwendung von anderen als in dieser Betriebsanleitung aufgeführten Handgebläsen und/oder ohne den speziellen SAM-ID01 geschieht auf eigene Gefahr.*²

- L1.** Durch die Verwendung des SAM-ID01 kann der Luftdruck in den SAM-Sturzauffangmatten auf die vorgeschriebenen 15 mbar (Milibar) erreicht werden. Bei einem höheren Systemdruck entweicht die Luft durch die Schlitze des SAM-ID01. Verwenden Sie daher immer den SAM-Inflator.
- L2.** Sobald Luft aus den Schlitzen des SAM-ID01 austritt verfügt die SAM- Sturzauffangmatte über einen ausreichenden Luftdruck. Füllen Sie darüber hinaus keine weitere Luft in die SAM- Sturzauffangmatte ein.
- L3.** Nach dem Befüllen der SAM- Sturzauffangmatte mit Luft sollte diese straff aufgeblasen sein, sich aber nicht nach aussen wölben, ansonsten ist der Systemdruck in der SAM- Sturzauffangmatte zu hoch.
- L4.** Wenn der Luftdruck von ca. 15 mbar (Milibar) erreicht ist, muss das Rückschlagventil der Innenhülle nach dem Herausziehen des SAM-ID01 automatisch den Austritt von Luft verhindern. Falls nicht, ziehen Sie den roten Nocken des Rückschlagventils nach aussen um den Austritt von Luft zu verhindern.
- L5.** Sollte der Systemdruck noch zu hoch sein, können Sie das Rückschlagventil nach Innen drücken um Luft entweichen zu lassen. Sobald das Rückschlagventil den Luftdruck in der SAM- Sturzauffangmatte aufrecht erhält können Sie das Ventil mit dem Schraubverschluss sichern.

L1.



L3.

Luftdruck 15 mbar (Milibar)



Luftdruck zu hoch



L4.

Rückschlagventil korrekt geschlossen



L5.

Luft entweichen lassen



Ventil sichern

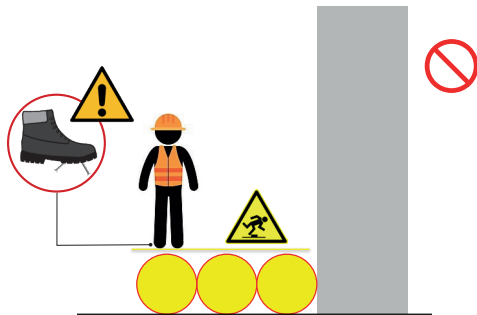


Betreten der SAM-Sturzauffangmatten

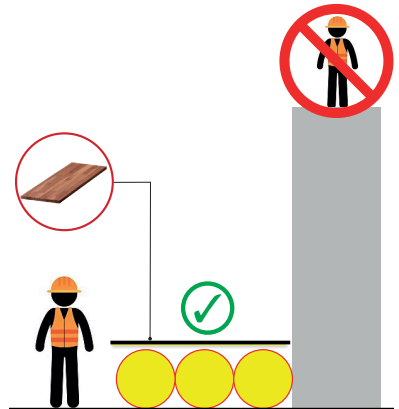
Während der Installation, aber auch nach dem korrekten Aufbau der von SAM-Sturzauffangmatten, kann es situationsbedingt unumgänglich sein, diese zu betreten. Treffen Sie vor dem Betreten der SAM-Sturzauffangmatten immer die nachfolgenden Sicherheitsvorkehrungen, um Personen- oder Materialschäden zu vermeiden.

- B1.** Betreten Sie niemals die Aussenhülle der SAM-Sturzauffangmatten direkt. Es besteht Stolpergefahr! Ausserdem kann die Innenhülle durch Gegenständen in den Schuhsohlen beschädigt werden.
- B2.** Legen Sie erst einen stabilen Untergrund z. B. ein Schalungsbrett auf die SAM-Sturzauffangmatten. Beachten Sie das der stabile Untergrund, keine scharfen Kanten oder spitze Gegenstände enthält. Oberhalb der SAM-Sturzauffangmatten darf nun nicht mehr gearbeitet werden! Der Kollektivschutz ist nicht mehr gewährleistet.
- B3.** Sichern Sie den stabilen Untergrund gegen ein Verrutschen auf den SAM-Sturzauffangmatten. Dies kann beispielsweise mit Klemmschlossgurten von SpanSet bewerkstelligt werden.
- B4.** Betreten Sie nun den gesicherten, stabilen Untergrund, der auf den SAM-Sturzauffangmatten aufliegt. Gehen Sie dabei vorsichtig und langsam vor. Es besteht immer noch Stolpergefahr.
- B5.** Entfernen Sie nach dem Betreten der SAM-Sturzauffangmatten den stabilen Untergrund und sämtliches Befestigungsmaterial, welches gegen das Verrutschen des stabilen Untergrunds eingesetzt wurde. Erst danach darf oberhalb der SAM-Sturzauffangmatten wieder gearbeitet werden. Der Kollektivschutz ist gewährleistet.

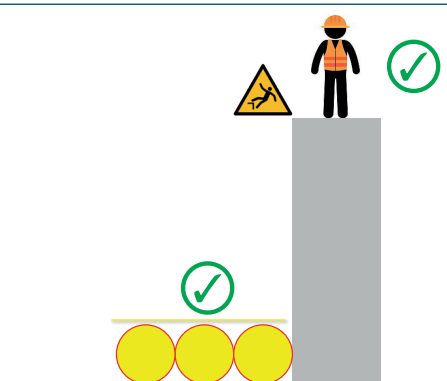
B1.



B2.



B3.

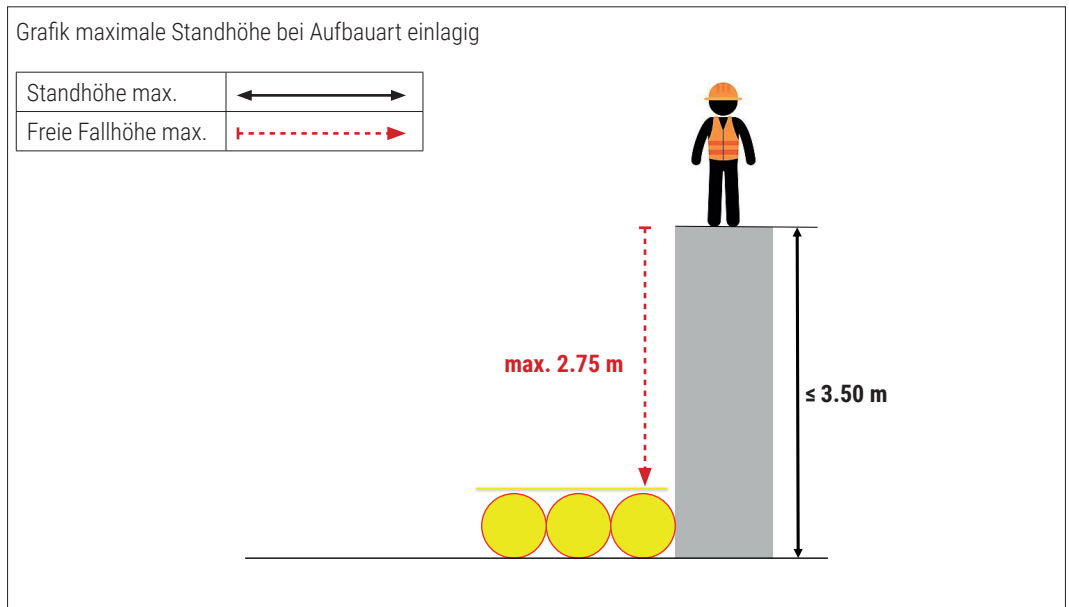


Mindestfreiraum


Die SAM-Sturzauffangmatten können einlagig oder zweilagig zu einer geschlossenen Fläche verbunden werden. Beim zweilagigen Aufbau müssen die SAM-Sturzauffangmatten über Kreuz aufeinandergestapelt werden. Entsprechend der gewählten Aufbauart ergibt sich die maximale Standhöhe des Benutzers.

| Aufbauart | Standhöhe minimal* ³ | Standhöhe maximal |
|-----------|---------------------------------|-------------------|
| Einlagig | 0 m | 3,50 m |
| Zweilagig | 0 m | 4,50 m |

Nachfolgend wird der Mindestfreiraum für die jeweilige Aufbauart nochmals grafisch dargestellt.



 Ein Verschieben der geschlossenen Fläche der SAM-Sturzauffangmatten muss zwingend verhindert werden. Verlegen Sie immer formschlüssig oder treffen Sie andere Massnahmen.

 Die korrekte Verbindung der einzelnen SAM-Sturzauffangmatten mittels der angebrachten Kunststoffclips muss jederzeit sichergestellt werden.

 Überschreiten Sie **niemals** die maximale Standhöhe für die jeweilige Aufbauart. Dies kann zu einem Komplettversagen der SAM-Sturzauffangmatten führen !

*³ Ab einer Standhöhe von 2 m ist der Einsatz in der Schweiz vorgeschrieben, dass Produkt darf jedoch auch ab einer Standhöhe von 0 m eingesetzt werden.

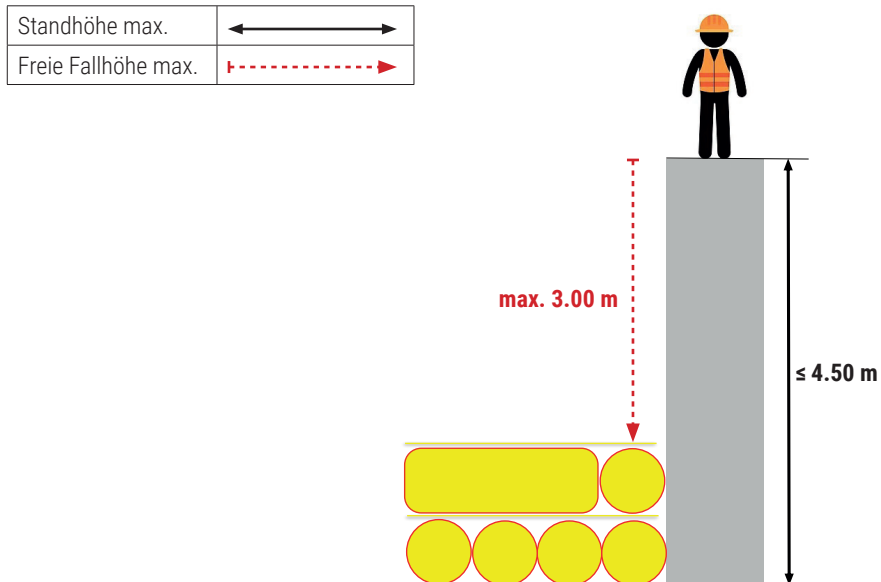
Mindestfreiraum Fortsetzung

Wird die Aufbauart zweilagig gewählt, müssen die beiden Lagen der SAM-Sturzauffangmatten zwingend über Kreuz gestapelt werden. Die einzelnen Lagen müssen fest zu einer geschlossenen Fläche verbunden werden. Schliessen Sie dazu alle Kunststoffclips und beachten Sie die beiden nachfolgenden Grafiken.

Grafik SAM-Sturzauffangmatten über Kreuz gestapelt



Grafik maximale Standhöhe bei Aufbauart zweilagig

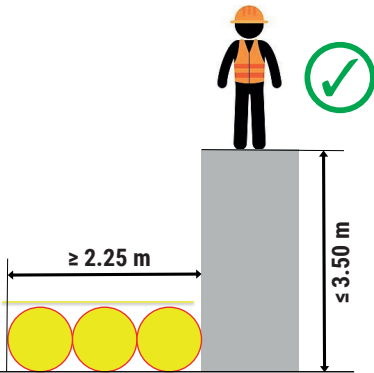


Seitlicher Versatz

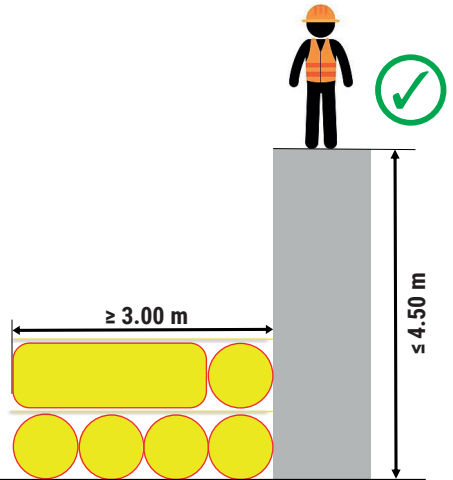
Über freie Absturzkanten müssen SAM-Sturzauffangmatten immer zu einer bestimmten Distanz herausragen, um den gesamten Körper im Falle eines Sturzes aufzufangen. Je nach Bausituation ist die Verwendung von weiteren SAM-Sturzauffangmatten sinnvoll um den seitlichen Versatz zu sichern. Dies gilt insbesondere, wenn im Sturzauffangbereich Baustrukturen herausragen. Beachten Sie dazu die nachfolgenden Grafiken.

| Aufbauart | Seitlicher Versatz |
|-----------|--------------------|
| Einlagig | 2.25 m |
| Zweilagig | 3.00 m |

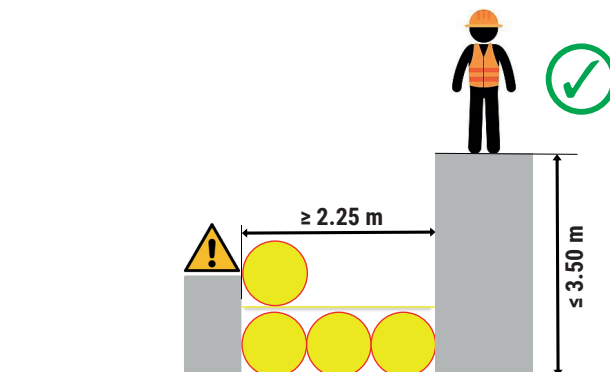
Grafik Sicherung seitlicher Versatz Aufbauart einlagig



Grafik Sicherung seitlicher Versatz Aufbauart zweilagig



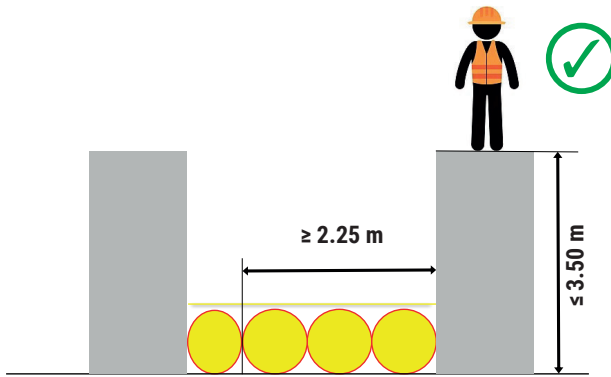
Grafik zusätzliche Sicherung seitlicher Versatz



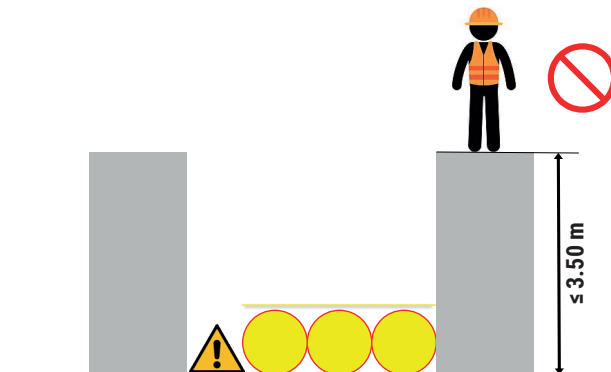
Formschlüssiger Aufbau

Stellen Sie sicher, dass sich die SAM-Sturzauffangmatten nicht verschieben können. Die gesamte Fläche der verbundenen SAM-Sturzauffangmatten sollte formschlüssig ausgelegt werden. Sollte die Baustruktur es nicht ermöglichen jede der SAM-Sturzauffangmatten vollständig aufzublasen (ca. 15 mbar), müssen Sie den Luftdruck der letzten SAM-Sturzauffangmatten entsprechend anpassen, so dass keine Lücken in der Fläche der SAM-Sturzauffangmatten entstehen. Der zu schützende seitliche Versatz von min. 2.25 m muss dennoch jederzeit eingehalten werden (siehe Kapitel «Seitlicher Versatz»). Beachten Sie dazu die nachfolgenden Grafiken. Falls Ihnen eine der nachfolgenden Grafiken unklar sein sollte, wenden Sie sich vor der Installation an SpanSet.

Grafik formschlüssiger Aufbau, empfohlen



Grafik nicht formschlüssiger Aufbau, nicht empfohlen



Checkliste vor jeder Benutzung

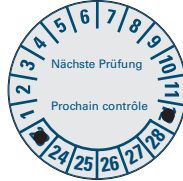
Als Benutzer führen Sie eine Sichtkontrolle durch. Falls Sie Zweifel über den Zustand einer Komponente haben oder Ihnen Unterlagen fehlen, wenden Sie sich bitte an SpanSet. Das System darf nur benutzt werden, wenn es sich in einwandfreien Zustand befindet. Gehen Sie vor der Benutzung der SAM-Sturzauffangmatten folgende Checkliste durch. Bei Unklarheiten wenden Sie sich bitte an SpanSet.

| Nr. | Überprüfen Sie ob: | Verweis | Geprüft? |
|------|---|---------------|--------------------------|
| C1. | Die periodisch wiederkehrende Kontrolle noch gültig ist, siehe Kontrollkarte. Der Sticker "nächste Kontrolle" gibt Ihnen ebenfalls einen Anhaltspunkt über das nächste Prüfdatum, entscheidend ist aber die Kontrollkarte oder eine digitale Dokumentation über die periodisch durchgeführte Kontrolle. | Seiten 25, 37 | <input type="checkbox"/> |
| C2. | Sämtliche Kennzeichnungen wie Etiketten, Labels oder Markierungen auf den Komponenten vorhanden, sauber und gut lesbar sind. | Seiten 10, 12 | <input type="checkbox"/> |
| C3. | Der Untergrund den Anforderungen dieser Betriebsanleitung entspricht. | Seite 15 | <input type="checkbox"/> |
| C4. | Die Temperatur des Untergrunds dieser Betriebsanleitung entspricht. | Seite 16 | <input type="checkbox"/> |
| C5. | Das Produkt weder durch chemische Einflüsse noch durch starke UV-Strahlung beschädigt wurde. | Seite 17 | <input type="checkbox"/> |
| C6. | Der Luftdruck / Systemdruck der SAM-Sturzauffangmatten ca. 15 mbar beträgt. | Seite 18 | <input type="checkbox"/> |
| C7. | Die einzelnen SAM-Sturzauffangmatten korrekt miteinander verbunden sind und sämtliche Kunststoffclips korrekt geschlossen wurden. | Seite 20 | <input type="checkbox"/> |
| C8. | Der Mindestfreiraum gemäss dieser Betriebsanleitung eingehalten wird. | Seiten 20, 21 | <input type="checkbox"/> |
| C9. | Der seitliche Versatz gemäss dieser Betriebsanleitung eingehalten wird. | Seite 22 | <input type="checkbox"/> |
| C10. | Die SAM-Sturzauffangmatten gegen Verrutschen gesichert sind. | Seite 23 | <input type="checkbox"/> |
| C11. | Keine offensichtlichen Beschädigungen, Verformungen oder Ermüdungen an den SAM-Sturzauffangmatten oder einzelnen Komponenten wie z.B. an den Kunststoffclips sichtbar sind. Führen Sie dazu eine Sichtkontrolle durch. | Seite 24 | <input type="checkbox"/> |
| C12. | Diese Betriebsanleitung mit der ausgefüllten Kontrollkarte oder eine digitale Dokumentation über die periodisch durchgeführte Kontrolle verfügbar ist | Seite 45 | <input type="checkbox"/> |

Prüfmarke: Nächste Prüfung

Die Prüfmarke gibt einen sichtbaren Hinweis über den Wartungsstand von Maschinen, Anlagen und Geräten. Wird eine solche Prüfmarke über die Kennzeichnung der SAM-Sturzauffangmatten geklebt, muss der Monat und das Jahr der nächsten Prüfung ersichtlich sein. Sachkundige können bei SpanSet solche Prüfmarken bestellen. Die Prüfung muss zwingend dokumentiert werden. Das Anbringen einer Prüfmarke ersetzt die Dokumentation der Prüfung in keiner Weise.

Markierte Prüfmarke



Sichtkontrolle der einzelnen Komponenten

Folgende Komponenten und/oder Bestandteile müssen besonders gründlich überprüft werden.

Sichtkontrolle Aussenhülle



- **Nähte:** Keine losen Fäden oder Nahtrisse.
- **Material:** Keine Risse, Löcher, Schnitte, oder andere Beschädigungen.
- **Kunststoffclips:** Keine Kerben oder Brüche. Funktionskontrolle durchführen!
- **Kennzeichnung:** Muss vorhanden, sauber und gut lesbar sein.
- **Farbe:** Starke UV-Strahlung lässt das Material verblassen. Die Innenhülle muss in diesem Fall noch genauer überprüft werden.
- **Prüfmarke:** Vorhanden? Dokumentation?

Sichtkontrolle Innenhülle



- **Dichtheit:** Keine austretende Luft.
- **Material:** Keine Risse, Löcher, Schnitte, oder andere Beschädigungen.
- **Rückschlagventil:** Keine Verformungen, muss luftdicht abschliessen.
- **Schraubventil:** Keine Beschädigungen am Gewinde, Brüche oder Risse. Muss satt aufgeschraubt werden können.
- **Kennzeichnung:** Muss vorhanden, sauber und gut lesbar sein.

Installation der SAM-Sturzauffangmatten, einlagig

Beachten Sie vor der Installation der SAM-Sturzauffangmatten alle vorangegangenen Kapitel dieser Bedienungsanleitung und gehen Sie anschliessend wie folgt vor:

1. Vergewissern Sie sich, dass vor der Installation der Akku des Handgebläses (SAM-INFLATOR) aufgeladen ist. Ein geladener Ersatzaku sollte ebenfalls verfügbar sein. Der passende Aufsatz (SAM-ID01) wird in das Handgebläse (SAM-INFLATOR) aufgeschraubt und ist damit einsatzbereit.
2. Breiten Sie die SAM-Sturzauffangmatten aus und öffnen Sie die Zugangsklappe (Klettverschluss) auf der Stirnseite der SAM-Sturzauffangmatte. Öffnen Sie anschliessend das Schraubventil. Setzen Sie nun den am Handgebläse (SAM-INFLATOR) aufgeschraubten Aufsatz (SAM-ID01) in das Ventil ein.
3. Pumpen Sie nun die SAM-Sturzauffangmatten solange auf bis ein Luftdruck / Systemdruck von ca. 15 mbar (Milibar) erreicht ist. Dieser Druck ist spätestens erreicht, wenn Luft aus den Schlitzen des SAM-ID01 austritt.
4. Kontrollieren Sie direkt nach dem Aufpumpen der SAM-Sturzauffangmatten, ob das Rückschlagventil luftdicht abschliesst. Falls nicht, ziehen Sie den roten Nocken des Rückschlagventils nach aussen um den Austritt von Luft zu verhindern. Sitzt das Rückschlagventil luftdicht, kann das Schraubventil geschlossen werden. Schliessen Sie danach auch die Zugangsklappe (Klettverschluss).
5. Verbinden Sie nun die benötigte Anzahl SAM-Sturzauffangmatten mit den vormontierten Kunststoffclips. Kontrollieren Sie, dass die SAM-Sturzauffangmatten immer möglichst satt miteinander verbunden sind. Es dürfen keine Lücken zwischen den einzelnen SAM-Sturzauffangmatten entstehen. Setzen Sie diesen Vorgang fort, bis eine geschlossene Fläche entsteht.
6. Nachdem alle Kunststoffclips geschlossen und die SAM-Sturzauffangmatten satt miteinander verbunden sind, kann nun die Sicherheitsabdeckung geschlossen werden. Verwenden Sie dazu die Kunststoffclips an der Sicherheitsabdeckung und an der anschliessenden SAM-Sturzauffangmatte. Die Lücken zwischen den einzelnen SAM-Sturzauffangmatten wird damit abgedeckt und es entsteht eine komplett geschlossene Schutzfläche.

Installation der SAM-Sturzauffangmatten, zweilagig

Bitte folgen Sie erst den oben aufgeführten Installationsschritten 1 bis 6. Die Installation der Aufbauart zweilagig wird im Anschluss erklärt.

SAM-Sturzauffangmatten, einlagig, Schritt 1 von 8: Vorbereitung

Vergewissern Sie sich, dass vor der Installation der Akku des Handgebläses (SAM-INFLATOR) aufgeladen ist. Ein geladener Ersatzaku sollte ebenfalls verfügbar sein. Der passende Aufsatz (SAM-ID01) wird in das Handgebläse (SAM-INFLATOR) aufgeschraubt und ist damit einsatzbereit.

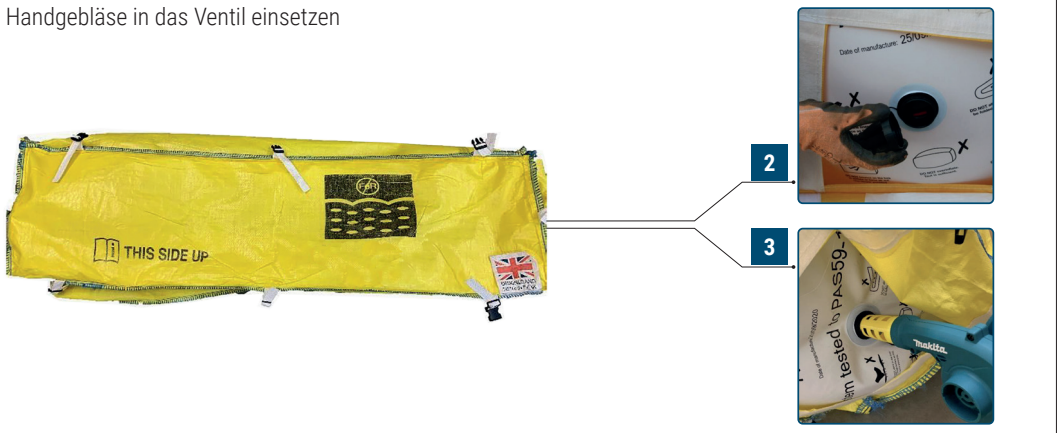
Werkzeug und Zubehör für die Installation der SAM-Sturzauffangmatten



SAM-Sturzauffangmatten, einlagig, Schritt 2 von 8: Handgebläse einsetzen

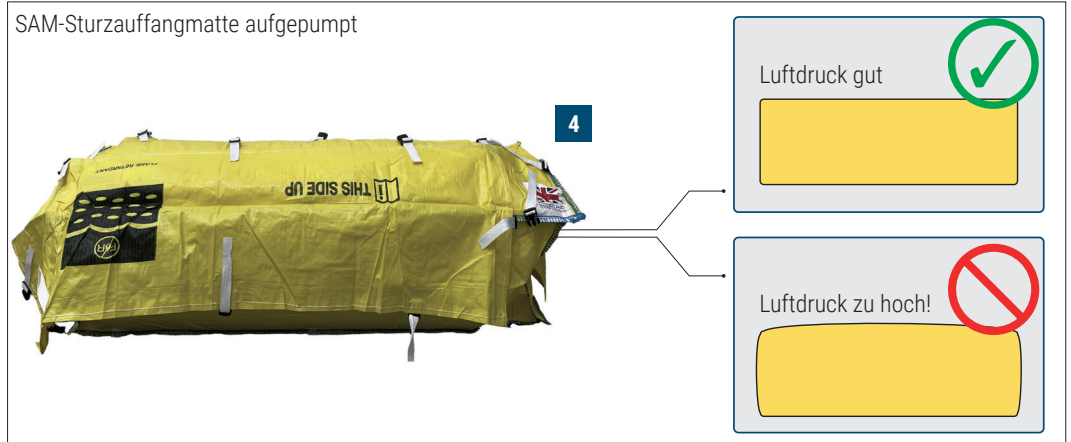
Breiten Sie die SAM-Sturzauffangmatten aus und öffnen Sie die Zugangsklappe (Klettverschluss) auf der Stirnseite der SAM-Sturzauffangmatte. Öffnen Sie anschliessend das Schraubventil. Setzen Sie nun den am Handgebläse (SAM-INFLATOR) aufgeschraubten Aufsatz (SAM-ID01) in das Ventil ein.

Handgebläse in das Ventil einsetzen



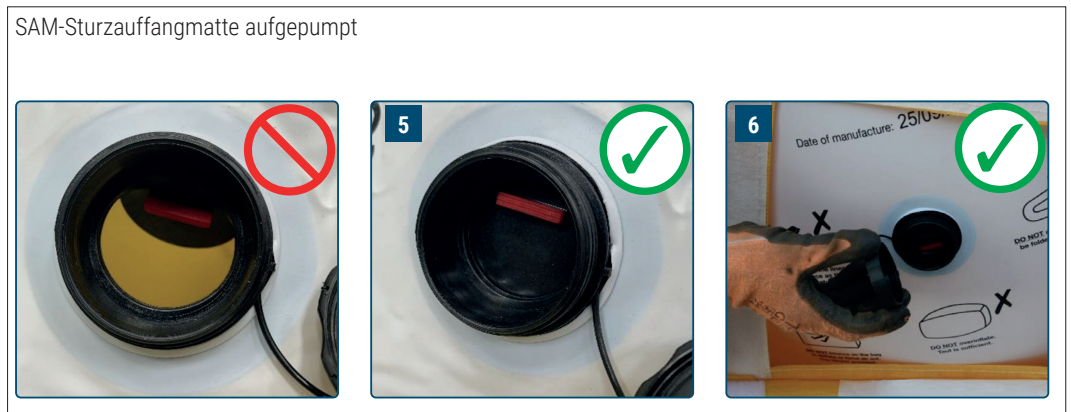
SAM-Sturzauffangmatten, einlagig, Schritt 3 von 8: Aufpumpen

Pumpen Sie nun die SAM-Sturzauffangmatten mit dem Handgebläse (SAM-INFLATOR) solange auf bis ein Luftdruck / Systemdruck von ca. 15 mbar (Milibar) erreicht ist. Dieser Druck ist spätestens erreicht, wenn Luft aus den Schlitzen des SAM-ID01 austritt. Pumpen Sie die SAM-Sturzauffangmatten nicht zu stark auf! Sollte der Luftdruck zu hoch sein, muss wieder etwas Luft abgelassen werden.



SAM-Sturzauffangmatten, einlagig, Schritt 4 von 8: Ventile kontrollieren

Kontrollieren Sie direkt nach dem Aufpumpen der SAM-Sturzauffangmatten, ob das Rückschlagventil luftdicht abschliesst. Falls nicht, ziehen Sie den roten Nocken des Rückschlagventils nach aussen um den Austritt von Luft zu verhindern. Sitzt das Rückschlagventil luftdicht, kann das Schraubventil geschlossen werden. Schliessen Sie danach auch die Zugangsklappe (Klettverschluss).



Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 4 für weitere SAM-Sturzauffangmatten

SAM-Sturzauffangmatten, einlagig, Schritt 5 von 8: Verbinden

Verbinden Sie nun die benötigte Anzahl SAM-Sturzauffangmatten mit den vormontierten Kunststoffclips. Kontrollieren Sie, dass die SAM-Sturzauffangmatten immer möglichst satt miteinander verbunden sind. Es dürfen keine Lücken zwischen den einzelnen SAM-Sturzauffangmatten entstehen. Setzen Sie diesen Vorgang fort, bis eine geschlossene Fläche entsteht.

SAM-Sturzauffangmatte verbinden



SAM-Sturzauffangmatten, einlagig, Schritt 6 von 8: Sicherheitsabdeckung schliessen

Nachdem alle Kunststoffclips geschlossen und die SAM-Sturzauffangmatten satt miteinander verbunden sind, kann nun die Sicherheitsabdeckung geschlossen werden. Verwenden Sie dazu die Kunststoffclips an der Sicherheitsabdeckung und an der anschliessenden SAM-Sturzauffangmatte. Die Lücken zwischen den einzelnen SAM-Sturzauffangmatten wird damit abgedeckt und es entsteht eine komplett geschlossene Schutzfläche.

Sicherheitsabdeckung schliessen

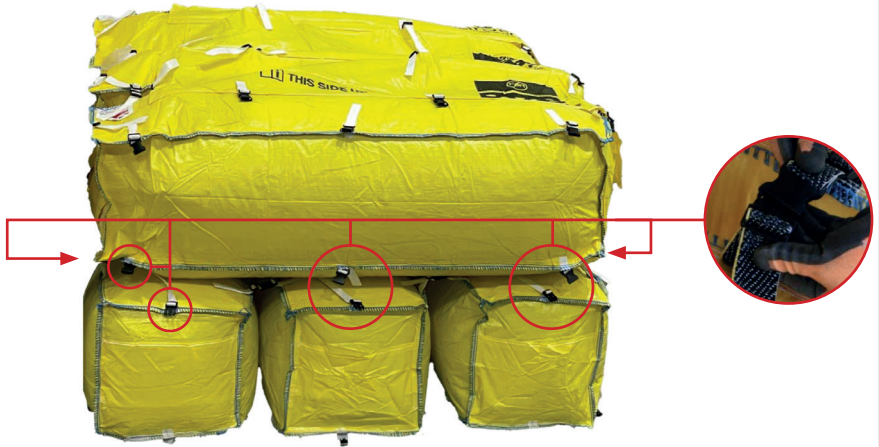


Installation der SAM-Sturzauffangmatten, zweilagig

Bei der Aufbauart zweilagig werden zwei geschlossene Flächen bestehend aus SAM-Sturzauffangmatten übereinander gestapelt. Dadurch erhöht sich die maximal erlaubte Standfläche des Benutzers (Kollektivschutz). Führen Sie dazu erst die Installationsschritte gemäss dem Kapitel «Installation der SAM-Sturzauffangmatten, einlagig» durch. Sobald die erste geschlossene Fläche (erste Lage) korrekt installiert wurde, können Sie mit dem Aufblasen und Zusammenstecken der zweiten Fläche beginnen. Führen Sie dazu wieder die Installationsschritte gemäss dem Kapitel «Installation der SAM-Sturzauffangmatten, einlagig» durch und gehen Sie anschliessend wie folgt vor:

1. Schieben oder Heben Sie die zweite Lage der SAM-Sturzauffangmatten über die bereits korrekt installierte erste Lage. Die beiden Lagen müssen zwingend über Kreuz gestapelt werden. Beachten Sie dazu falls notwendig nochmals das Kapitel «Mindestfreiraum Fortsetzung».
2. Wenn beide Lagen über Kreuz und bündig gestapelt sind, müssen Sie die untere Lage mit der oberen Lage verbinden. Verwenden Sie dazu die seitlich angebrachten Kunststoffclips (siehe Grafik: Beide Lagen verbinden). Ziehen Sie anschliessend die an den Kunststoffclips angebrachten Bänder satt an.

Beide Lagen verbinden



Demontage der SAM-Sturzauffangmatten, einlagig und zweilagig

Für die Demontage der SAM-Sturzauffangmatten gehen Sie wie folgt vor:

1. Lösen Sie als erstes die Verbindung der oberen und unteren Lage, falls Sie eine zweilagig installiertes Fläche demontieren müssen. Öffnen Sie dazu alle Kunststoffclips, welche die beiden Lagen miteinander verbinden.
2. Schieben oder Heben Sie anschliessend die obere Lage von der unteren weg und beginnen Sie damit die Verbindungen (Kunststoffclips) der oberen Lage zu lösen indem Sie die Kunststoffclips öffnen.
3. Öffnen Sie als erstes die Zugangsklappe (Klettverschluss) und öffnen Sie danach das Schraubventil. Drücken Sie anschliessend leicht auf das Rückschlagventil um etwas Luft abzulassen. Genauere Angaben zu den Ventilen finden Sie im Kapitel «Luftdruck / Systemdruck».
4. Saugen Sie nun die Luft aus den SAM-Sturzauffangmatten der oberen Lage. Verwenden Sie dazu das Handgebläse (SAM-INFLATOR) und den dazu mitgelieferten Standardaufsatz, nicht den speziellen Aufsatz (SAM-ID01). Für das Absaugen muss der Standardaufsatz seitlich am Handgebläse angebracht werden. Beachten Sie dazu die Bedienungsanleitung des Herstellers.
5. Nach dem Absaugen der Luft, können die SAM-Sturzauffangmatten auf die Transportmasse zusammengefaltet werden, beachten Sie dazu das Kapitel «Produktübersicht». Sollte sich noch Luft in den SAM-Sturzauffangmatten befinden, verwenden Sie wieder das Handgebläse (SAM-INFLATOR) und den dazu mitgelieferten Standardaufsatz um die Luft abzusaugen. Stehen Sie auf keinen Fall auf die SAM-Sturzauffangmatten um die Luft abzulassen! Das Produkt könnte beschädigt werden.
6. Stapeln Sie nun die auf die entsprechenden Transportmasse zusammengefalteten SAM-Sturzauffangmatten auf eine Palette. Legen Sie die SAM-Sturzauffangmatten so auf die Palette, dass keine Beschädigungen während des Transports entstehen können. SpanSet empfiehlt Ihnen die SAM-Sturzauffangmatten in eine Palette mit Rahmen zu legen.
7. Sollten Ihnen während der Demontage Beschädigungen an den SAM-Sturzauffangmatten auffallen, lassen Sie diese umgehend reparieren oder senden Sie das beschädigte Produkt an SpanSet.
8. Nachdem Sie nun Platz geschaffen haben, können Sie mit der Demontage der ersten Lage beginnen. Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 7 für die Demontage der ersten Lage.

Werden die SAM-Sturzauffangmatten anschliessend an einen anderen Einsatzort gebracht, beachten Sie bitte das Kapitel «Hinweise zum Transport».

Falls die SAM-Sturzauffangmatten vorläufig nicht mehr eingesetzt wird, beachten Sie bitte das Kapitel «Hinweise zur Lagerung und Pflege».

Prüfung und Wartung

Die SAM-Sturzauffangmatten sind nach Bedarf und regelmässig mindestens alle 12 Monate von einer ausgebildeten sachkundigen Person zu prüfen. Die Prüfung muss zwingend dokumentiert werden. Dazu finden Sie in dieser Betriebsanleitung eine Kontrollkarte, auf welcher die Prüfung durch den Sachkundigen dokumentiert werden kann. Die Dokumentation kann auch elektronisch mit einer geeigneten Software wie z.B. SpanSet IDXpert Net erstellt werden. Es wird darauf hingewiesen, dass bei unvollständiger Dokumentation Regressforderungen ausgeschlossen sind.

Die Überprüfung wird bei Schadensfällen, wie beispielsweise bei einem Transportschaden oder bei aussergewöhnlichen Ereignissen wie einem Sturz in die Anschlagrichtung sofort fällig. Entziehen Sie in diesem Fall die SAM-Sturzauffangmatten umgehend jeder weiteren Benutzung und veranlassen Sie eine Überprüfung durch einen Sachkundigen gemäss Kapitel «Prüfung durch einen Sachkundigen».

Falls auch nur einer der Punkte wie in den Kapiteln «Prüfung durch einen Sachkundigen» und/oder «Checkliste vor jeder Benutzung» nicht erfüllt wird, müssen Sie die betroffenen SAM-Sturzauffangmatten umgehend jeder weiteren Benutzung entziehen. Kennzeichnen Sie defekte SAM-Sturzauffangmatten mit einem Klebeband und/oder mit einem Schild als «DEFEKT».

Prüfberechtigte

Vor jeder Benutzung sind sämtliche Schritte unter Kapitel «Checkliste vor jeder Benutzung» durchzuführen. Diese Schritte können durch einen Benutzer durchgeführt werden. Benutzer können:

- Eine Sichtkontrolle gemäss Kapitel «Checkliste vor jeder Benutzung» durchführen.
- Defekte Anschlagrichtungen, einzelne Komponente oder Verbindungsmittel ausser Betrieb zu nehmen.

Die periodisch vorgeschriebene Prüfung und die Überprüfung bei Schadensfällen oder aussergewöhnlichen Ereignissen, darf nur durch einen Sachkundigen gemäss Kapitel «Prüfung durch einen Sachkundigen» durchgeführt werden. Sachkundige dürfen:

- Eine genaue Prüfung gemäss Kapitel «Prüfung durch einen Sachkundigen» durchführen.
- Die Prüfung ist zwingend zu dokumentieren.
- Defekte SAM-Sturzauffangmatten ausser Betrieb nehmen.

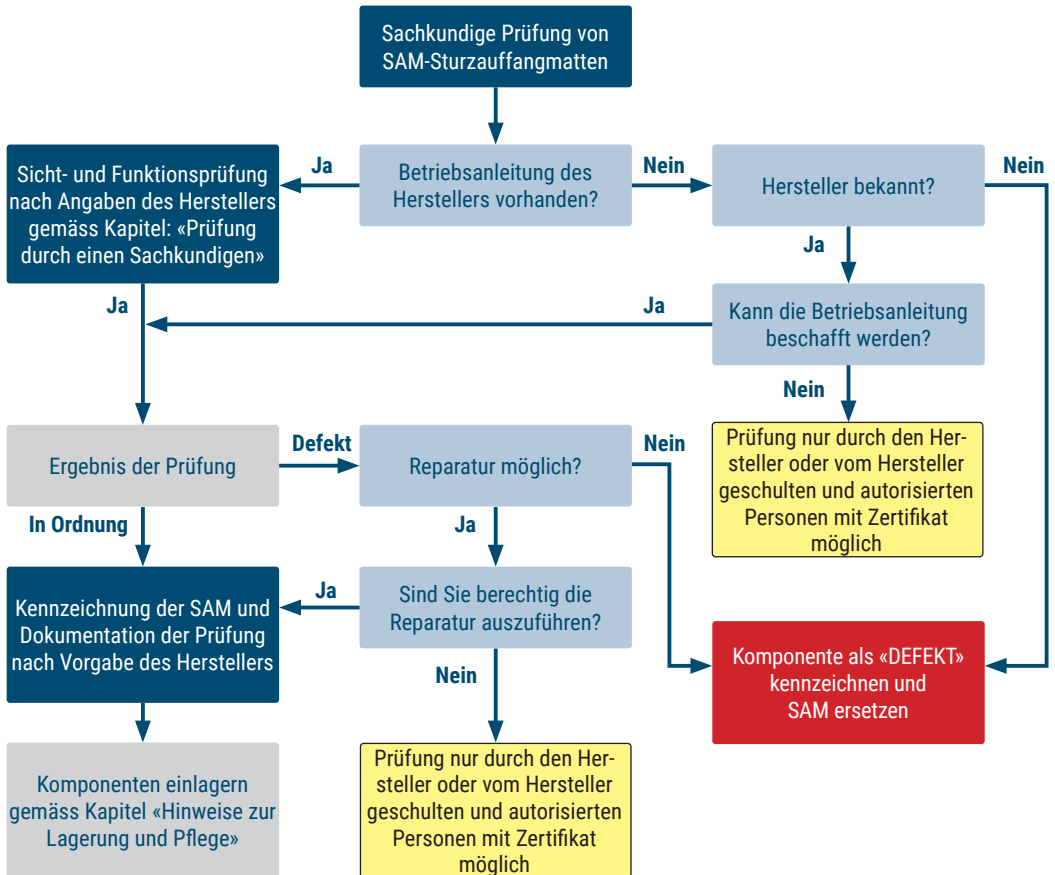


Reparaturen an den SAM-Sturzauffangmatten dürfen nur vom Hersteller selbst oder vom Hersteller geschulte und autorisierten Personen durchgeführt werden

Prüfung durch einen Sachkundigen

Die SAM-Sturzauffangmatten müssen in regelmässigen Abständen und mindestens alle 12 Monate von einem Sachkundigen geprüft werden. Die Prüfung muss bei hellem Tageslicht oder bei künstlicher Beleuchtung von mindestens 600 lx durchgeführt werden. Sachkundig ist, wer aufgrund seiner fachlichen Ausbildung und seiner Erfahrung ausreichende Kenntnisse besitzt für die Instandhaltung bestimmter Arbeitsmittel oder Einrichtungen. Diese Kenntnisse können Sie sich durch eine Schulung bei SpanSet aneignen. Die Prüfung ist zu dokumentieren. Dazu finden Sie in dieser Betriebsanleitung eine Kontrollkarte. Die Dokumentation kann auch elektronisch mit einer geeigneten Software wie z.B. SpanSet IDXpert Net erstellt werden. Das System darf nur benutzt werden, wenn es sich in einwandfreien Zustand befindet.

Vorgehensweise zur Prüfung von SAM-Sturzauffangmatten



Prüfung P1 - P8 durch einen Sachkundigen: Aussenhülle

Überprüfen Sie alle nachfolgenden Punkte der Aussenhülle Ihrer SAM-Sturzauffangmatten. Als Sachkundiger sind Sie verantwortlich, den einwandfreien Zustand des Produkts sicherzustellen oder dieses ausser Betrieb zu nehmen. Führen Sie keine Reparaturen an den SAM-Sturzauffangmatten durch. Es sei den Sie verfügen über eine Berechtigung von SpanSet.

Prüfung der Aussenhülle einer SAM-Sturzauffangmatte

| Nr. | Beschrieb | |
|-----|--|--------------------------|
| P1. | Die seitlich angebrachte Kennzeichnung innerhalb der Zugangsklappe (Klettverschluss) muss vorhanden und gut lesbar sein. Ohne Kennzeichnung darf das Produkt nicht verwendet werden. Beachten Sie das Kapitel «Kennzeichnung der SAM-Sturzauffangmatten, Aussenhülle». | <input type="checkbox"/> |
| P2. | Die gelbe Aussenhülle darf keine Risse, Löcher oder Schnitte aufweisen. Überprüfen Sie zudem, ob Beschädigungen durch Hitze oder chemische Einwirkungen vorhanden sind. Falls Sie solche Beschädigungen finden, muss die Aussenhülle ausgetauscht werden. | <input type="checkbox"/> |
| P3. | Eine stark ausgebleichte Aussenhülle lässt auf starke und/oder längere Einwirkung von UV-Strahlung schliessen. Falls sich das Material spröde anfühlt muss die Aussenhülle ersetzt werden. Kontrollieren Sie zuerst jedoch die Innenhülle. Eventuell muss das Produkt komplett ersetzt werden. | <input type="checkbox"/> |
| P4. | Die Aussenhülle der SAM-Sturzauffangmatten muss sauber sein. Falls nicht, reinigen Sie diese gemäss dem Kapitel «Lagerung und Pflege». Kontrollieren Sie zudem, ob sich Fremdkörper wie Metallspäne oder Holzsplitter im Gewebe der Aussenhülle befinden. Falls diese nicht entfernt werden können, muss die Aussenhülle ausgetauscht werden. | <input type="checkbox"/> |
| P5. | Sämtliche rundum verlaufenden Nähte müssen unbeschädigt sein. Achten Sie auf lose Fäden oder gerissene Nähte. Saubere Aussenhüllen mit Beschädigungen an den Nähten können an SpanSet zur Reparatur eingesendet werden. Kennzeichnen Sie die betroffene Stelle vor dem Einsenden. | <input type="checkbox"/> |
| P6. | Die Kunststoffclips und die daran befestigten Gurtbänder müssen frei von jeglicher Beschädigung sein. Beschädigte Kunststoffclips können bei SpanSet nachbestellt werden. Abgerissene Gurtbänder können von SpanSet wieder angebracht werden, vorausgesetzt die Aussenhülle ist sauber. | <input type="checkbox"/> |
| P7. | Falls die SAM-Sturzauffangmatte keine Mängel aufweist, kleben Sie nach der Überprüfung der Punkte P1 bis P6 eine Prüfmarke auf die Kennzeichnung der Aussenhülle, siehe Kapitel «Kennzeichnung der SAM-Sturzauffangmatten, Aussenhülle». Der Sticker mit dem Datum der nächsten jährlichen Überprüfung muss korrekt ausgefüllt sein, siehe Kapitel «Prüfmarke: Nächste Prüfung». Ersatzsticker erhalten Sie bei SpanSet. | <input type="checkbox"/> |
| P8. | Dokumentieren Sie die Prüfung in der Kontrollkarte, siehe Kapitel «Kontrollkarte» oder mit einer passenden Software wie z.B. IDXpert Net. | <input type="checkbox"/> |

Prüfung P1 - P16 durch einen Sachkundigen: Innenhülle

Überprüfen Sie alle nachfolgenden Punkte der Innenhülle Ihrer SAM-Sturzauffangmatten. Als Sachkundiger sind Sie verantwortlich, den einwandfreien Zustand des Produkts sicherzustellen oder dieses ausser Betrieb zu nehmen. Führen Sie keine Reparaturen an den SAM-Sturzauffangmatten durch. Es sei denn, Sie verfügen über eine Berechtigung von SpanSet.

Prüfung der Innenhülle einer SAM-Sturzauffangmatte

| Nr. | Beschrieb | |
|------|---|--------------------------|
| P9. | Die seitlich an der Innenhülle aufgedruckte Kennzeichnung muss vorhanden und gut lesbar sein. Ohne Kennzeichnung darf das Produkt nicht verwendet werden. Beachten Sie das Kapitel «Kennzeichnung der SAM-Sturzauffangmatten, Innenhülle». | <input type="checkbox"/> |
| P10. | Befüllen Sie die Innenhülle mit Luft wie im Kapitel «Luftdruck / Systemdruck» beschrieben. Die Innenhülle muss dazu nicht von der Aussenhülle getrennt werden. Lassen Sie die korrekt mit Luft befüllte SAM-Sturzauffangmatte 24 Stunden stehen. Überprüfen Sie danach, ob die Innenhülle Luft massgeblich verloren hat. Falls ja, ersetzen Sie die Innenhülle. | <input type="checkbox"/> |
| P11. | Das Rückschlagventil hinter dem Schraubventil muss luftdicht abschliessen. Überprüfen Sie diesen Punkt direkt im Anschluss nach P2 (siehe obere Zeile). Drücken Sie das Rückschlagventil nur kurz mit dem Finger nach innen. Bei korrektem Luftdruck / Systemdruck muss das Rückschlagventil automatisch wieder luftdicht abschliessen sobald Sie den Finger von dem Rückschlagventil nehmen. Sollte dies nicht der Fall sein, ersetzen Sie die Innenhülle. | <input type="checkbox"/> |
| P12. | Überprüfen Sie das Schraubventil auf Beschädigungen am Gewinde oder auf Brüche und Risse der Verschlusskappe. Prüfen Sie danach die Schweissnähte rundum das Schraubventil. Jegliche Beschädigung führt automatisch zur Abergereife. Die Innenhülle muss ersetzt werden. | <input type="checkbox"/> |
| P13. | Bei der Innenhülle dürfen Beschädigungen wie Risse, Löcher oder Schnitte nicht akzeptiert werden. Auch bei kleineren Beschädigungen muss die Innenhülle zwingend ersetzt werden. | <input type="checkbox"/> |
| P14. | Kontrollieren Sie die Farbe der weissen Innenhülle. Sollten Sie Verfärbungen feststellen, könnte dies durch chemische Einflüsse entstanden sein. Damit Sie keine Verfärbungen übersehen, müssen Sie die Innenhülle von der Aussenhülle trennen bzw. herausnehmen. Achten Sie beim wieder einsetzen darauf, dass die Innenhülle nicht verdreht ist. | <input type="checkbox"/> |
| P15. | Falls die SAM-Sturzauffangmatte keine Mängel aufweist, müssen Sie die Prüfung der Innenhülle dokumentieren. Verwenden Sie keinen Sticker zur Kennzeichnung der Prüfung auf der Innenhülle! Der Klebstoff des Stickers, siehe Kapitel «Prüfmarke: Nächste Prüfung». Könnte das Material der Innenhülle angreifen. Kennzeichnen Sie die Prüfung nur auf der Aussenhülle. | <input type="checkbox"/> |
| P16. | Dokumentieren Sie die Prüfung in der Kontrollkarte, siehe Kapitel «Kontrollkarte» oder mit einer passenden Software wie z.B. IDXpert Net. | <input type="checkbox"/> |

Ersatzartikel

Als Sachkundiger können Sie defekte Bestandteile der SAM-Sturzauffangmatten ersetzen. Führen Sie keine Reparaturen an den SAM-Sturzauffangmatten durch. Es sei denn, Sie verfügen über eine Berechtigung von SpanSet. Nachfolgend finden Sie alle verfügbaren Ersatzartikel:

| Beschrieb | Artikelnummer |
|---|----------------------|
| Innenhülle aus hochfestem Polyvinylchlorid, weiss | SAM-IL01 |
| Aussenhülle aus gewebtem Polypropylen | SAM-OC01 |
| Kunststoffclip, zweiteilig, schwarz | SAM-PC01 |
| Kunststoff-Stegschnalle, schwarz | SAM-PC02 |
| Kunststoff-Schraubventil | SAM-SV01 |

| Beschrieb | Artikelnummer |
|--|----------------------|
| Handgebläse 18V, inkl. Akku | SAM-INFLATOR |
| Aufsatz für SAM-Sturzauffangmatten, gelb | SAM-ID01 |

Kontrollkarte

| Produkt: SAM-Sturzauffangmatte nach PAS 59-14 | | | | | |
|---|------------------------------|--|--------------------------|----------------------------|------------------------------------|
| Bezeichnung: SAM | | Hersteller: SpanSet AG Eichbühlstrasse 31 8618 Oetwil am See | | | |
| Herstelljahr: | | | | | |
| Kaufdatum: | | Datum der ersten Benutzung: | | | |
| Datum der Überprüfung | Bemerkung zur Instandsetzung | Kontrolle in Ordnung | DEFEKT | Datum der nächsten Prüfung | Name und Unterschrift Sachkundiger |
| | | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | |
| | | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | |
| | | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | |
| | | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | |
| | | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | |
| | | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | |
| | | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | |
| | | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | |
| | | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | |
| | | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | |
| | | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | |
| | | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | |

Hinweise zur Lagerung und Pflege

Die SAM-Sturzauffangmatten wurden für den täglichen Einsatz konzipiert, eine gewisse Abnutzung ist daher natürlich und beeinträchtigt die Sicherheit der Anschlagereinrichtung nicht. Dennoch können Sie übermäßigem Verschleiss entgegenwirken indem Sie die folgenden Hinweise zur Lagerung und Pflege beachten.

- Lagern Sie die SAM-Sturzauffangmatten an einem wetter- und lichtgeschützten Ort. Ansonsten können die SAM-Sturzauffangmatten durch UV-Strahlung beschädigt werden.
- Reinigen und trocknen Sie SAM-Sturzauffangmatten vor dem Einlagern. Verwenden Sie keinen Hochdruckreiniger! Dies könnte das Produkt beschädigen. Verwenden Sie stattdessen klares Wasser ohne Reinigungsmittel.
- Schützen Sie die SAM-Sturzauffangmatten vor Verunreinigungen während der Lagerung.
- Es dürfen keine Gegenstände auf die SAM-Sturzauffangmatten abgestellt werden, welche diese beschädigen könnten.

Hinweise zum Transport

Beim Transport müssen die SAM-Sturzauffangmatten vor Verunreinigung, Schmutz und mechanischen Schäden geschützt werden. Achten Sie beim Transport auf die Ladungssicherung. Das Ladung muss so gesichert sein, dass sie während gewöhnlicher Verkehrssituationen nicht ins Rutschen kommen kann. Eine gewöhnliche Verkehrssituation ist aber nicht nur die unproblematische Geradeausfahrt, sondern auch eine Vollbremsung oder ein plötzliches Ausweichmanöver.

IDXpert Net

Alternativ zur Kontrollkarte im gleichnamigen Kapitel in dieser Betriebsanleitung, können Sie die Prüfung auch mit einer passenden Software dokumentieren. Wir empfehlen Ihnen dazu unsere SpanSet IDXpert Net Software.

Einleitung

Als Experte in den Bereichen Höhengsicherung, Hebertechnik, Ladungssicherung und Safety Management ist SpanSet mit seinem Elektronischen Produktverwaltungs- und -identifikationssystem IDXpert Net Pionier in der elektronischen Erfassung und Katalogisierung von Prüfdaten. Durch eine Vielzahl an Vorteilen hat sich das System als innovative Lösung auf dem Markt erfolgreich etabliert. Es vereinfacht die Prüfroutine, senkt Zeit- und Kostenaufwand und bietet so die nötige Arbeitserleichterung im Prüfalltag.

Mehr Effizienz

Sie sparen vor allem eins: Zeit und Geld. Das Prüfen der Produkte geht nach einer ersten Initialisierung besonders einfach von der Hand. Ebenso die Ausgabe von Prüfzertifikaten. Gegenüber häufig mangels Alternativen genutzten Exceltabellen ein echter Quantensprung. Die Funktionsweise von IDXpert Net reduziert den Prüfaufwand insgesamt und setzt erhebliche Kosteneinsparungspotenziale frei.

Mehr Flexibilität

Diverse Schreib-/Lesegeräte, Einzelplatz- und Netzwerklösung, die Verarbeitung von Produkten mit und ohne Transponder sowie ein kostenloses Online-Portal ermöglichen dem Anwender ein flexibles und vereinfachtes Arbeiten. Darüber hinaus haben Sie dank des IDXpert-Portals alle Daten immer griffbereit. Ob im Lager Ihrer Firma oder auf der abgelegensten Baustelle. Sie benötigen hierzu lediglich ein für das Portal geeignetes Smartphone, Tablet, Laptop oder Computer. Bei entsprechender Nutzung des IDXpert-Portals erübrigt sich zudem die Notwendigkeit der Papierdokumentation. Gerade kleine und mittelgrosse Unternehmen können sich dadurch administrativ weiter entlasten und Kosten senken.

Bessere Prüfroutine

IDXpert Net organisiert, plant und dokumentiert für Sie regelmässige Wartungs- und Service-Intervalle und zeigt Ihnen auf einen Blick, welche Produkte zur Prüfung anstehen. Sparen Sie mit IDXpert Neet bares Geld und beschleunigen Sie Ihre Prüfroutine!

Hohe Datensicherheit

Die lückenlose Dokumentation von Prüfungen, Reparaturen, Prüfern und Produkten ist für die Sicherheit, die Rechtssicherheit und mitunter auch zur besseren Unfallverhütung unerlässlich. IDXpert Net schliesst diese Lücken.

Steigen Sie ganz einfach um

IDXpert Net macht Ihnen den Wechsel leicht. Vorhandene Prüf- und Produktdaten aus Excel-Dateien lassen sich mit der Import Funktion komfortabel in die IDXpert Net Datenbank überführen. Die Erstellung von Inventarlisten und Produktlebenszyklus-Analysen ist über eine Excel-Schnittstelle möglich. Nahezu alle prüfrelevanten Produkte lassen sich mit einem RFID-Transponder nachrüsten und anschliessend mit IDXpert Net verwalten.

SpanSet AG

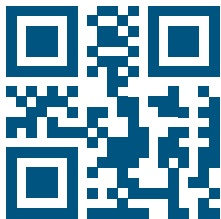
Eichbühlstrasse 31

8618 Oetwil am See

Tel 044 929 70 70

E-Mail info@spanset.ch

Internet www.spanset.ch



www.spanset.ch